

Jahrestagung 2017 in Dortmund

Die Jahreshauptversammlung des PEN-Zentrums Deutschland hat folgende Resolution verabschiedet:

In Solidarität mit Petra Reski

Das PEN-Zentrum Deutschland solidarisiert sich anlässlich seiner Jahrestagung in Dortmund 2017 mit seinem Mitglied Petra Reski. Frau Reski hat am 17. März 2016 im „Freitag“ einen Artikel „Die Bosse mögen’s Deutsch“ veröffentlicht und darin die Machenschaften der Mafia in Deutschland angeprangert. Dabei erwähnte sie einen Geschäftsmann in Erfurt namentlich. Der Name war zuvor bereits in einem Gerichtsurteil sowie in Presseartikeln genannt worden.

Der Geschäftsmann klagte daraufhin vor dem Landgericht Leipzig wegen „Verletzung seiner Persönlichkeitsrechte“. Der Klage wurde stattgegeben. Der Verleger des „Freitag“, Jakob Augstein ließ seine kritische Journalistin im Stich.

Das PEN-Zentrum Deutschland sieht in dem Urteil den Versuch, kritische Autoren und Journalisten in Deutschland zum Schweigen zu bringen und fordert die Öffentlichkeit auf, sich mit der Journalistin zu solidarisieren.